



Dr. Saskia von Alven und Dr. Matthias Kage legen in ihrer Praxis großen Wert auf eine individuelle Betreuung von Kindern.

Zahnärztliche Kinderbehandlung ohne Stress

Kinderzahnärztin Kathrin Parey verstärkt ab Januar die Praxis Dr. Kage / Dr. von Alven

Das Team der Zahnärzte Dr. Matthias Kage und Dr. Saskia von Alven wird ab Januar verstärkt durch die Kinderzahnärztin Kathrin Parey. Im Interview erklärt sie, was sie an Kinderzahnheilkunde fasziniert.

Warum haben Sie sich auf Kinderzahnheilkunde spezialisiert?

Schon früh im Studium war mir die Kinderbehandlung ein Bedürfnis, da sie sowohl im Studium als auch in der Allgemein Zahnmedizin zu kurz kommt. Kinder werden im Normalfall leider nicht zeitgemäß versorgt und umsorgt.

Welche Zahnschäden treten schon im Kindesalter auf?

Das Spektrum erstreckt sich von einfachen Zahnfrakturen durch Unfälle bis hin zu starker Schädigung der Zähne durch Karies. Durch mangelnde Pflege, falsche Ernährung und Unterversorgung an Fluoriden können einzelne Zähne, aber auch das gesamte kindliche Gebiss betroffen sein. Zahnhygiene ist wichtig ab dem ersten Milchzahn, also mit sechs Monaten.

Wie können Zahnschäden vermieden werden?

Werdende Mütter sollten bereits in der Schwangerschaft einen Beratungstermin beim Zahnarzt wahrnehmen. Denn Karies kann in erster Linie durch Aufklärung und Schulung der Eltern verhindert wer-

den. Unsere Leistungen erstrecken sich von Fluoridierungsempfehlungen über Zahnputzschule, Schulung der Eltern, Ernährungsberatung für Kinder bis hin zur regelmäßigen Kontrolle und Individualprophylaxe.

Gibt es Zahnersatz für Kinder?

Ja, zum Beispiel Kinderkronen aus Stahl oder Vollkeramik, die als aktuelle Behandlungsmethode für den Langzeiterhalt in Form, Funktion und Ästhetik des geschädigten Milchzahns sorgen. Kinderprothesen ersetzen verlorene Zähne. Zahnersatz wird, genau wie bei Erwachsenen, teilweise von den Krankenkassen getragen.

Wie gefährlich, beziehungsweise schädlich sind Narkosen für Kinder?

Narkosen sind eine optimale Methode für Kinder, bei denen eine zahnärztliche Behandlung bei Bewusstsein nicht möglich ist. Genau wie bei Erwachsenen, besteht auch bei Kindern ein Narkoserisiko, sodass eine Indikation streng gestellt werden muss. Eine ausführliche Anamnese und eine allgemeine Gesundheit des Kindes sind



Neu im Team:
Kathrin Parey

Voraussetzung. Wenn es notwendig ist, übernehmen die Krankenkassen die Kosten bis zum zwölften Lebensjahr. Ich behandle seit 2009 unter Vollnarkose, bisher gab es keine Komplikationen.

Wie gehen Sie auf verängstigte Kinder ein?

Das Wichtigste ist ein Erstkontakt, um ein gutes Vertrau-

ensverhältnis herstellen zu können. Dabei ist eine Begegnung auf Augenhöhe mit den Kindern sehr wichtig. Leider führt oft die Dringlichkeit einer Schmerzbehandlung dazu, eine schnelle, stabile Grundsanierung durchführen zu müssen, bevor Kinder in Begleitung ihrer Eltern einen Zahnarztbesuch in entspannter Atmosphäre in unserer Praxis erleben.

Was können Eltern tun, damit Kinder gar nicht erst Angst vor einem Zahnarzt entwickeln?

Wichtig ist das Vokabular, das wir nutzen, um Kindern Behandlungen zu erklären. Das bringen wir Eltern bereits während eines Erstgesprächs nahe. Fragen wie: War es schlimm? oder: Hat es weh getan? sind kontraproduktiv und sorgen, selbst, wenn alles gut geklappt hat, im Nachhinein bei einem Kind für ein ungutes Gefühl. Grundsätzlich gilt: Wir tun nichts, was für ein Kind nicht in Ordnung ist. Es wird auf keinen Fall Druck ausgeübt. Das würde sofort das erarbeitete Vertrauen unwiderruflich zu nichte machen.

Interview: Gabi Trapp

KONTAKT

Dr. Matthias Kage und
Dr. Saskia von Alven
Scheuener Straße 7
29229 Celle
Telefon (05141) 958010
www.ihr-zahnarzt-celle.de

Ab dem 01.01.2017 haben wir für unsere kleinen Patienten eine **Kinderzahnärztin!**

Bei uns erwartet Ihr Kind und Sie ein Team, das sich auf die Behandlung von kleinen Patienten spezialisiert hat.

Wir behandeln in entspannter Atmosphäre mit kindgerechten Behandlungsmethoden.

**Bärenstark...
unsere Kids-Abteilung**



Elternberatung |
Zahnputzschule |
Kinderprophylaxe |
Milchzahnkronen |
Milchzahnfüllungen |
Jetzt neu:
Dämmerschlaf + Narkose |
Ernährungsberatung |
für Kids